Hildegard Kalbermatten

Pflanzliche Urtinkturen

Leseprobe

Pflanzliche Urtinkturen

von Hildegard Kalbermatten

Herausgeber: AT Verlag



Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Copyright:
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
https://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag ist ein Verlag für Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Narayana Verlag veranstaltet Homöopathie Seminare. Weltweit bekannte Referenten wie Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein begeistern bis zu 300 Teilnehmer

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

07 Was sind pflanzliche Urtinkturen?
11 Wesen und Qualität
14 Herstellung und Qualität
18 Anwendung von wesenhaften Urtinkturen

Einzelmittel

24 Absinthium
25 Aesculus
26 Alchemilla
27 Allium ursinum
28 Angelica archangelica
29 Avena sativa
30 Bellis perennis
31 Betula Folium
32 Bursa pastoris
33 Calendula
34 Carduus marianus
35 Centaurium
36 Chamomilla
37 Cichorium intybus
38 Crataegus
39 Cynara scolymus
40 Echinacea purpurea
41 Equisetum arvense
42 Euphrasia
43 Fraxinus excelsior
44 Gentiana
45 Geranium robertianum
46 Ginkgo
47 Glechoma hederacea
48 Hedera helix
49 Hypericum
50 Imperatoria
51 Lavandula
52 Lupulus
53 Lycopus europaeus
54 Melilotus
55 Melissa officinalis
56 Mentha piperita
57 Millefolium
58 Passiflora incarnata
59 Plantago lanceolata
60 Ribes nigrum
61 Rosmarinus
62 Salvia
63 Sambucus nigra
65 Solidago
66 Taraxacum
67 Thymus vulgaris
68 Tropaeolum majus
69 Urtica dioica
70 Valeriana
71 Viola tricolor
72 Viscum album

Narayana Verlag, 79400 Kandern Tel: 0049 7626 974 970 0
Leseprobe von Roger Kalbermatten und Hildegard Kalbermatten

Kombinationsmittel

73 Alchemilla comp.
73 Daucus comp.
74 Ginkgo-Dryopteris comp.
74 Hedera comp.
75 Hypericum comp.
75 Melissa comp.
76 Solidago comp.
77 Taraxacum comp.
77 Urtica-Sambucus comp.
78 Valeriana comp.
79 Viscum comp.

Homöopathische Dilutionen

80 Allium cepa
80 Aconitum
80 Arnica
80 Belladonna
81 Berberis
81 Chamomilla
81 Chelidonium
81 Cimicifuga
81 Colchicum
82 Convallaria
82 Hypericum
82 Mercurialis
82 Petasites
82 Vitex agnus castus

83 **Anwendungsgebiete im Überblick**

84 **Indikationsverzeichnis**

101 **Die Autoren**

102 **Danksagung**



Lupulus 0

Hopfen-Urtinktur

Hopfen
Kumulus lupulus
frische Zapfen
Hanfgewächse
Cannabaceae

Wesen der Pflanze

Rückzug, Fröhlichkeit, Leichtigkeit

Der Hopfen ist eine Pflanze, die den Rückzug symbolisiert. Sein Wesen ist nicht darauf gerichtet, Ideen umzusetzen und Energien anzuwenden. In der Ruhe und Abgeschiedenheit oder im geschützten Kreis Gleichgesinnter schweifen die Gedanken, ohne konkret schöpferisch wirksam zu werden. Hat man in der Arbeit oder im Leben überhaupt seine Energie, sein Engagement gegeben, folgt nun die Umkehrung am Feier- oder Lebensabend. Nach vollendetem Tagewerk darf man sich nun entspannen. Die Energien können in die umgekehrte Richtung fließen, man ist auf Empfangen, auf Regeneration eingestellt.

Das Hopfenwesen schirmt sich ab von störenden Einflüssen, die einen in den Alltag zurückholen; entweder durch Rückzug in »klösterliche« Einsamkeit oder in der Abgeschlossenheit eines Kreises von Freunden. Die Gedanken steigen kreisend in die Höhe, entfernen sich von den Pflichten und Verantwortungen, möchten sich aus der Realität herausziehen. Durch die Distanz können sich Spannungen und Unruhe lösen, das Gemüt wird fröhlich und leicht. Das Wesen des Hopfens hilft Menschen, die eher am Stoffwechselpol verhaftet sind und zu einer gewissen Erdenschwere neigen, die tagsüber schläfrig sind und nachts wach liegen. Durch die Einnahme von Hopfen verlieren sie das Schwerfällige, Schläfrige und erfahren nachts eine lösende Ruhe.

Hopfenzubereitungen können aber auch umgekehrt wirken. Menschen, deren Aktionskreis kleiner geworden ist infolge Altersbeschwerden oder Krankheit haben oft Mühe, sich umzustellen. Sie fühlen sich innerlich noch ganz aktiv, werden aber von außen durch ihre Behinderung oder durch ihr Alter begrenzt. Dadurch entsteht Spannung und Unruhe. Ebenso fühlen sich viele junge Menschen energiegeladen und verlangen danach, aktiv zu werden; ihr Aktivitätspotenzial besitzt aber noch kein oder ein ungenügendes Profil. Sie müssen lernen, sich unterzuordnen, und erfahren dadurch Begrenzung; es entsteht Spannung. In vielen Lebenssituationen muss der richtige Zeitpunkt abgewartet werden, um handeln zu können. Dabei besteht die Gefahr, dass man die Geduld verliert, pessimistisch oder aggressiv wird. Durch eine Veränderung ist man aus einem Lebensbereich herausgewachsen, man steht »auf dem leeren Bahnsteig am richtigen Geleise« und wartet. Die neue Situation kündigt sich an, ist aber noch nicht konkret vorhanden. Nun ist es wichtig abzuwarten, die Spannung auszuhalten.

Die Wesenskraft des Hopfens hilft, die erwähnten Spannungen dadurch aufzulösen, dass sie das kreative Potenzial in die richtigen Wege leitet. Durch diese Entspannung kann der richtige Schlafrhythmus wieder gefunden werden.

Anwendungsgebiete

Ein-und Durchschlafstörungen, nervöse Magenbeschwerden, als Anaphrodisiakum für Männer

Inhaltsstoffe

Bitterstoffe, ätherisches Öl, Flavonoide

Wirkungen

Beruhigend, schlaffördernd

Dosierung

l-3-mal täglich 2—5 Tropfen in wenig Wasser einnehmen.

Hildegard Kalbermatten

Pflanzliche Urtinkturen

Wesen und Anwendung

106 Seiten, geb.
erscheint 2021

Jetzt kaufen



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de